

DE Selbsthaftender Wundverband aus polyabsorbierenden Fasern und mikroadhäsiver TLC-NOSF-Wundheilungsmatrix® zur Beschleunigung der Wundheilung

PRODUKTBESCHREIBUNG

UrgoStart Plus Border ist eine innovative und patentierte Wundauflage, die von Laboratoires Urgo entwickelt wurde. Sie besteht aus zwei exklusiven Technologien: der TLC-NOSF-Wundheilungsmatrix® und polyabsorbierenden Fasern.

UrgoStart Plus Border setzt sich zusammen aus:

- einer mikroadhäsiven TLC-NOSF-Wundheilungsmatrix® bestehend aus Lipidokolloidpartikeln, Polymeren und einer exklusiven Komponente NOSF (Nano-Oligo-Saccharid-Faktor), welche eine schnellere Wundheilung fördert. Die TLC-NOSF-Wundheilungsmatrix® ist auf polyabsorbierende Polysaccharidfasern aufgebracht, welche die Wunde von Fibrinbläuten, Exsudat und bakteriellen Rückständen reinigen.
- einem hochabsorbierenden Vlies
- einem dampfdurchlässigen und wasserundurchlässigen äußeren Träger mit Silikonhafttrand.

Diese spezifische Kombination ist eine patentierte Zusammensetzung.

EIGENSCHAFTEN

UrgoStart Plus Border beschleunigt die Wundheilung und reinigt die Wunde von Fibrinbläuten, Exsudat und bakteriellen Rückständen.

Die TLC-NOSF-Wundheilungsmatrix® bildet in Kontakt mit der Wunde ein Gel und beschleunigt die Wundheilung, indem sie die überschüssige Matrix-Metallproteasen hemmt, welche die extrazelluläre Matrix abbauen. Sie schafft darüber hinaus ein physiologisches Wundmilieu und fördert die Wirkung der maßgeblich in den Heilungsprozess involvierten Zellen (Fibroblasten, Keratinozyten und Makrophagen).

Die polyabsorbierenden Fasern von **UrgoStart Plus Border** bilden in Kontakt mit der Wunde ein Gel. Der Wundverband absorbiert Fibrinbläute, Exsudat und bakterielle Rückstände und schließt diese für eine schnellere autolytische Wundreinigung ein. Die polyabsorbierenden Fasern sorgen für einen ständigen Zusammenhalt der Wundfläche und ermöglichen dadurch einen schmerzfreien Verbandwechsel in einem Stück, ohne eine Verletzung des Gewebes zu verursachen.

Die polyabsorbierenden Fasern und das hochabsorbierende Vlies von **UrgoStart Plus Border** gewährleisten eine hohe Absorption und Drainage der Exsudate und schützen so vor Mazeration. Der Wundverband kann unter einem Kompressionsverband angewendet werden, sofern dieser verändert wird.

Der wasserresistente Trager von **UrgoStart Plus Border** ist weich, sehr anpassungsfähig und nicht okklusiv. Er sorgt für eine gute Anpassung an die jeweilige Wunde, verhindert ein Austreten von Flüssigkeiten und schützt die Wunde vor bakterieller Kontamination von außen. Seine hohe Dampfdurchlässigkeit sorgt für die Ableitung der überschüssigen Exsudate und bremst mit der Mikrozonennähe. Der Wundverband folgt den Körperbewegungen und gewährleistet so den Patientenkomfort. Dank seiner Silikonhafttränder besitzt der Wundverband eine gute Haftung bei hoher Hautverträglichkeit und kann einfach repositioniert werden. Durch den Hafttrand ist eine Fixierung mit einem Sekundärverband nicht erforderlich. Durch seine Transparenz ist es möglich, die Sättigung des Wundverbandes zu beobachten und den Wundverband nur zu wechseln, wenn dies notwendig ist.

UrgoStart Plus Border hat vielfältige Eigenschaften:

- 1) Eigenschaften, die zur Wundheilung beitragen:
 - Beschleunigung der Wundheilung kombiniert mit der Reinigung der Wunde von Fibrinbläuten, Exsudat und bakteriellen Rückständen
 - Absorption von Exsudat
 - Management von schwach blutenden Wunden
 - Schaffung und Aufrechterhaltung eines physiologischen Wundmilieus, welches die Wundheilung fördert
 - Anamesisches Entfernen des Wundverbandes
 - Schutz der Wundumgebung
 - Schmerzreises Entfernen des Wundverbandes
 - Sehr anpassungsfähig und einfach zu repositionieren
 - Einen dampfdurchlässigen und wasserundurchlässigen äußeren Träger mit Silikonhafttrand

- 2) Tragekomfort und einfache Anwendung
 - Sehr anpassungsfähig und einfach zu repositionieren
 - Einen dampfdurchlässigen und wasserundurchlässigen äußeren Träger mit Silikonhafttrand
 - Die Wirksamkeit der TLC-NOSF-Wundheilungsmatrix® bei der Beschleunigung der Wundheilung wurden in randomisierten, kontrollierten, klinischen Studien nachgewiesen.^{1,2}

Die Wirksamkeit der polyabsorbierenden Fasern bei der Beschleunigung der Wundheilung und die Wirksamkeit der TLC-NOSF-Wundheilungsmatrix® bei der Beschleunigung der Wundheilung wurden in randomisierten, kontrollierten, klinischen Studien nachgewiesen.^{1,2}

¹ Meunier S, et al. A randomized, controlled, double-blind prospective trial with a Lipido-Colloid Technology-Nano-Oligo-Saccharide Factor wound dressing in the local management of venous leg ulcers. Wound Rep. Reg. 2012; 20(4):500-511.

² Meunier S, et al. Evaluation of two fibrous wound dressings for the management of leg ulcers: Results of a European randomised controlled trial (EARTH RCT). J Wound Care. 2014; 23, (3): 105 – 116.

INDIKATOREN

UrgoStart Plus Border ist über alle Phasen der Wundheilung (von der Reinigungsphase bis zur vollständigen Abheilung) für exsudierende Wunden (Unterschlenkelulzera, Druckulzera, Diabetische Fußulzera) sowie chronifizierte offene Wunden geeignet. **UrgoStart Plus Border Sacrum** wird für Wunden im Sakralbereich eingesetzt (z.B. Druckulzera).

HINWEISE ZUR ANWENDUNG

Vorbereitung der Wunde:

- Die Wunde gemäß dem üblichen Pflegeprotokoll reinigen und mit steriler, physiologischer Kochsalzlösung spülen.
- Wenn zuvor ein Antiseptikum verwendet wurde, ist die Wunde vor der Anwendung von **UrgoStart Plus Border** sorgfältig mit steriler, physiologischer Kochsalzlösung zu spülen.

- Die Wundumgebung sorgfältig trocknen.

- Die Verwendung von **UrgoStart Plus Border** schließt eine mechanische Reinigung nicht aus, sofern diese notwendig ist.

- Die Schutzfolie vorsichtig von der mikroadhäsiven Seite abziehen.

- Die mikroadhäsive Seite von **UrgoStart Plus Border** direkt auf die Wunde auflegen (der Abstand zwischen dem Wundrand und dem adhäsiven Silikonhafttrand sollte mindestens 1 cm betragen).

- Den Wundverband über der Wunde glatt streichen.

- Einen Kompressionsverband anlegen, sofern dieser verändert wird.

- Abheben des Sacrumform **UrgoStart Plus Border Sacrum**: Den Wundverband mit dem spitzen Ende in Richtung der Sakralregion positionieren.

- Abheben des Wundverbandes: Die gesunde Haut nach unten drücken, eine Ecke des Wundverbandes anheben und diesen vorsichtig abheben.

- Verbandwechsel: Der Wundverband ist zu entfernen, wenn er sich vollständig abhebt. Bei Bedarf ist die Wunde zu reinigen.

- Es wird empfohlen, **UrgoStart Plus Border** während der Reinigungsphase der Wunde alle 1 bis 2 Tage zu wechseln, danach sollte die Häufigkeit der Verbandwechsel an das Volumen des Wundexsudates und an die klinische Entwicklung der Wunde angepasst werden. Die maximale Tragedauer beträgt 7 Tage. Je nach Wunde werden Reste des Wundverbandes entsorgen.

WARNHINWEISE UND VORSICHTSMASSNAHMEN

- Da die Kompressen von **UrgoStart Plus Border** ein hochabsorbierendes Vlies enthält, darf sie nicht zugeschnitten werden. Die Silikonhafttränder dürfen jedoch bei Bedarf mit einer sterilen Schere eingeschnitten werden, um den Wundverband an unterschiedliche anatomische Körperstellen anzupassen.

- Für den Fall, dass die Wunde Anzeichen einer lokalen Infektion zeigt, wird vor dem Beginn der Behandlung mit **UrgoStart Plus Border** eine antimikrobielle Behandlung, z.B. mit UrgoClean Ag, empfohlen.

- Im Falle eines atopischen Ulkus, welcher eine Verheilung oder Heilungserwartung zeigt, sollte die Behandlung mit **UrgoStart Plus Border** erst begonnen werden, nachdem eine Verschlechterung des Ulkus ausgeschlossen werden konnte, um die Diagnose nicht zu verzögern.

- Die Anwendung von **UrgoStart Plus Border** bei Epidermolysis Bullosa wird nicht empfohlen (auch nicht bei länger bestehenden Wunden).

- Zu Beginn der Behandlung kann von brennenden oder schmerzhaften Empfindungen berichtet werden. Diese sind normalerweise auf den Heilungsprozess zurückzuführen und erfordern nur selten die Unterbrechung der Behandlung.

- Während der Reinigungsphase kann es, bedingt durch die fortschreitende Beseitigung von fibrinösem Gewebe, zu einer augenblicklichen Vergrößerung der Wunde kommen.

- Überschüssiges Gewebe sollte entfernt werden, um einen guten Kontakt des Wundverbandes mit der Wunde sicherzustellen.

- Im Fall der gleichzeitigen Anwendung einer Creme, Salbe oder Emulsion, die Haut vor dem Aufbringen des Wundverbandes gut trocknen lassen.

- **UrgoStart Plus Border** darf nicht in einer Überdruckkammer angewendet werden.

- Sterile Einzelverpackung nur zum Einmalgebrauch bestimmt: Die Wiederverwendung eines zum Einmalgebrauch bestimmten Wundverbandes kann Infektionsrisiken hervorrufen.

- Den Wundverband nicht erneut sterilisieren.

- (*) Vor der Anwendung die Unversehrtheit der sterilen Einzelverpackung überprüfen. Den Wundverband nicht verwenden, wenn die sterile Einzelverpackung beschädigt ist.

KONTRAINDIKATIONEN

- **UrgoStart Plus Border** erleichtert das Management von schwach blutenden Wunden. Der Wundverband sollte jedoch nicht bei stark blutenden Wunden angewendet werden.

- Um die Behandlung nicht zu verzögern, ist **UrgoStart Plus Border** bei tumorinduzierten Wunden und fistelartigen Wunden, welche eine tiefliegende Eiterbildung (Abszess) zeigen, kontraindiziert.

- Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegen **UrgoStart Plus Border**.

Vertrieb in Deutschland: URGO GmbH, Justus-von-Liebig-Str. 16, 66280 Sulzbach



Made in France
Laboratoires URGO - 42 rue de Longue - 21300 Chénay - France

CE 0459 (2016)



(2017 - 02)

STERILE EO



